

## Niederschrift

über die 33. Sitzung des Rates der Stadt Geilenkirchen am Mittwoch, dem 30.05.2018,  
18:00 Uhr im Großen Sitzungssaal, Markt 9, 52511 Geilenkirchen

### Tagesordnung

#### I. Öffentlicher Teil

1. Mitteilungen des Bürgermeisters
2. Antrag der Fraktion Geilenkirchen bewegen! und FDP auf Nachbesetzung von Ausschusssitzen im Haupt- und Finanzausschuss sowie im Ausschuss für Stadtentwicklung und Wirtschaftsförderung  
Vorlage: 1267/2018
3. Antrag der Fraktion der Freien Bürgerliste auf Nachbesetzung von Ausschusssitzen im Umwelt- und Bauausschuss sowie im Ausschuss für Bildung, Soziales, Sport und Kultur  
Vorlage: 1268/2018
4. Anfragen nach § 17 der Geschäftsordnung der Stadt Geilenkirchen
5. Fragestunde für Einwohner

#### II. Nichtöffentlicher Teil

6. Anfragen nach § 17 der Geschäftsordnung der Stadt Geilenkirchen

Anwesend waren:

#### Vorsitzender

1. Herr Bürgermeister Georg Schmitz

#### Mitglieder

2. Herr Nikolaus Bales
3. Herr Marko Banzet
4. Herr Hans-Jürgen Benden
5. Frau Karola Brandt
6. Herr Karl-Peter Conrads
7. Frau Jennifer Diederichs
8. Herr Helmut Gerads
9. Herr Johann Graf
10. Herr Christoph Grundmann
11. Frau Theresia Hensen
12. Herr Horst-Eberhard Hoffmann
13. Herr Rainer Jansen
14. Herr Michael Kappes
15. Herr Nils Kasper

16. Herr Thomas Klein
17. Herr Wilfried Kleinen
18. Herr Christian Kravanja
19. Herr Leonhard Kuhn
20. Herr Stefan Mesaros
21. Herr Willi Münchs
22. Herr Uwe Neudeck
23. Herr Hans-Josef Paulus
24. Herr Lars Speuser
25. Herr Raimund Tartler
26. Frau Ruth Thelen
27. Herr Ernst Michael Thielemann
28. Herr Harald Volles
29. Frau Kirsten vom Scheidt
30. Herr Max Weiler
31. Herr Wilhelm Josef Wolff

von der Verwaltung

32. Herr Erster Beigeordneter Herbert Brunen
33. Herr Technischer Beigeordneter Markus Mönter
34. Herr Daniel Goertz
35. Herr Peter Klee

Protokollführer

36. Herr Dominik Hilgers

Es fehlten:

37. Frau Maja Bintakys-Heinrichs
38. Frau Karin Hoffmann
39. Frau Gabriele Kals-Deußen
40. Herr Heinz Kohnen
41. Herr Manfred Mingers
42. Herr Manfred Schumacher
43. Frau Barbara Slupik
44. Herr Michael van Dillen

Bürgermeister Schmitz eröffnete die 33. Sitzung des Rates der Stadt Geilenkirchen um 18.00 Uhr und hieß die Stadtverordneten wie auch Bürgerinnen und Bürger und den Vertreter der Presse herzlich willkommen. Die Dringlichkeit sei in der Einladung zur Sitzung dargestellt worden.

Die Einladung zur Sitzung sei nach § 2 Abs. 2 der Geschäftsordnung mit einer verkürzten Ladungsfrist form- und fristgerecht zugestellt worden. Er entschuldigte die Stadtverordneten Schumacher, Kohnen, Mingers, Slupik, Kals-Deußen, Bintakys-Heinrichs, van Dillen und Frau Hoffmann. Der Stadtverordnete Kasper werde etwas verspätet eintreffen. Er stellte die Beschlussfähigkeit fest.

Einwendungen gegen die Niederschrift der 33. Sitzung des Rates wurden vom Stadtverordneten Hoffmann erhoben. Die Einwendungen werden im Original als Anlage zur heutigen Sitzungsniederschrift beigelegt. Darüber hinaus wird die Anfrage des Stadtverordneten Hoffmann, die Gegenstand der Einwendung ist, ebenfalls im Original beigelegt.

## I. Öffentlicher Teil

### TOP 1      **Mitteilungen des Bürgermeisters**

Bürgermeister Schmitz erklärte, dass es immer wiederkehrende Probleme beim Versand von E-Mails an die Mitglieder der städtischen Gremien gebe. Deshalb biete die Stadt die Einrichtung von städtischen E-Mail-Konten für diesen Personenkreis an. Hierbei könnten die Mail-Adressen mit Vor- und Nachnamen vergeben werden. Die städtischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter hätten diese Kombination bei ihren städtischen Mail-Adressen. Nähere Einzelheiten zur Anwahl des E-Mail-Accounts mit dem Tablet, Smartphone oder PC würden in den kommenden Wochen noch ausführlich schriftlich mitgeteilt. Die Mitarbeiter der EDV-Abteilung stünden in der Übergangsphase für Fragen und Hilfe zur Verfügung.

### TOP 2      **Antrag der Fraktion Geilenkirchen bewegen! und FDP auf Nachbesetzung von Ausschusssitzen im Haupt- und Finanzausschuss sowie im Ausschuss für Stadtentwicklung und Wirtschaftsförderung** **Vorlage: 1267/2018**

Stadtverordneter Kleinen ergänzte den Antrag der Fraktion Geilenkirchen bewegen! und FDP. Er wolle die Vertreterregelung aus seiner ursprünglich vorgeschlagenen Liste aus der 32. Sitzung des Rates wieder aufleben lassen.

#### **Beschluss:**

1. Herr Stadtverordneter Lars Speuser wird für Herrn Stadtverordneten Wilhelm Wolff zum neuen Mitglied des Haupt- und Finanzausschusses.
2. Frau Stadtverordnete Jennifer Diederichs wird für Herrn Stadtverordneten Wilfried Kleinen zum neuen Mitglied des Ausschusses für Stadtentwicklung und Wirtschaftsförderung gewählt.
3. Die persönlichen und allgemeinen Vertreter der Fraktion Geilenkirchen bewegen! und FDP werden entsprechend dem Wahlvorschlag zur 32. Sitzung des Rates benannt.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

### TOP 3      **Antrag der Fraktion der Freien Bürgerliste aus Nachbesetzung von Ausschusssitzen im Umwelt- und Bauausschuss sowie im Ausschuss für Bildung, Soziales, Sport und Kultur** **Vorlage: 1268/2018**

Bürgermeister Schmitz wies darauf hin, dass die Fraktion Freie Bürgerliste ihren Antrag erweitert habe. Die Erweiterung liege als Tischvorlage aus.

Stadtverordneter Kravanja erklärte, dass über die Ergänzung abgestimmt werden müsse. Er sei in den aufgeführten Ausschüssen nicht mehr als Vertreter aufgelistet und wolle dies korrigieren.

### Beschluss:

1. Frau Stadtverordnete Theresia Hensen wird für Herrn Stadtverordneten Christian Kravanja zum neuen Mitglied des Umwelt- und Bauausschusses gewählt. Als persönlicher Vertreter wird Herr Stadtverordneter Max Weiler gewählt.
2. Frau Theresia Hensen wird für Herrn Stadtverordneten Christian Kravanja zum neuen Mitglied des Ausschusses für Bildung, Soziales, Sport und Kultur gewählt. Als persönliche Vertreter wird Herr Stadtverordneter Raimund Tartler gewählt.
3. Herr Stadtverordneter Johann M. Graf wird im Haupt- und Finanzausschuss zum persönlichen Vertreter von Herrn Stadtverordneten Christian Kravanja sowie zum allgemeinen Vertreter bestellt.
4. Herr Stadtverordneter Christian Kravanja wird als allgemeiner Vertreter im Ausschuss für Bildung, Soziales, Sport und Kultur bestellt.
5. Herr Stadtverordneter Christian Kravanja wird zum allgemeinen Vertreter im Ausschuss für Stadtentwicklung und Wirtschaftsförderung bestellt.
6. Herr Stadtverordneter Christian Kravanja wird zum allgemeinen Vertreter im Umwelt- und Bauausschuss bestellt.

### Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

### **TOP 4      Anfragen nach § 17 der Geschäftsordnung der Stadt Geilenkirchen**

- a) Stadtverordneter Kleinen führte aus, dass das Bierfest vom vergangenen Wochenende sehr erfolgreich gewesen sei. Er habe jedoch Bauchschmerzen aufgrund des Eindrucks, dass sich konkurrierende Veranstaltungen gegenseitig jagen würden. Man müsse nicht immer dem Beispiel anderer Kommunen folgen. Er erkundigte sich, ob die Verwaltung beabsichtige, das Bierfest neben dem Weinfest und der Culinara als weitere wiederkehrende Veranstaltung zu etablieren.

Bürgermeister Schmitz bejahte die Fragen. Da das Bierfest ein so großer Erfolg gewesen sei, soll es wieder veranstaltet werden. Die Termine würden entsprechend koordiniert.

- b) Stadtverordnete Hensen fragte nach, wann die Sirene in Grotenrath installiert werde. Die Installation sollte bereits im Februar vorgenommen werden. Die Einwohnerinnen und Einwohner würden ungeduldig.

Beigeordneter Brunen erklärte, dass es sich um eine Fördermaßnahme mit Landesmitteln handle. Der Auftrag zur Installation sei bereits vergeben; jedoch müsse der Zuwendungsbescheid abgewartet werden. Darüber hinaus müsse die Stromversorgung mit der NEW abgestimmt werden.

- c) Stadtverordneter Jansen erklärte, dass sich die Besucherinnen und Besucher des Bierfestes über die Lautstärke der Musik beklagt hätten. Er bat darum, hierauf zukünftig zu ach-

ten. Darüber hinaus müsse bei einer solchen Veranstaltung nicht viel Geld für eine Band ausgegeben werden. Immerhin diene solch eine Veranstaltung dazu, Leute zusammen zu bringen, die sich bei einem Bier nett unterhalten wollten. Dies stehe im Vordergrund.

Bürgermeister Schmitz erwiderte, dass ihm dies ebenfalls zugetragen worden sei. Er wies darauf hin, dass die Stadt kein Geld für die musikalische Begleitung ausgegeben habe. Der Veranstalter habe die Band in Verbindung mit dem Sponsoring der NEW engagiert.

- d) Stadtverordneter Hoffmann erkundigte sich, wann mit der Aktualisierung der Ortsrechtsammlung zu rechnen sei.

Herr Klee erklärte, dass diese nächste oder übernächste Woche zugestellt werde.

- e) Stadtverordneter Paulus mahnte an, dass die Traditionsveranstaltungen in den Außenorten Geilenkirchens nicht von den Veranstaltungen in der Stadt tangiert werden sollten. Da das Bierfest parallel zum Schützenfest in Teveren stattgefunden habe, habe der Schützenverein erhebliche Defizite eingefahren. Das Festzelt sei nur zu einem Viertel gefüllt gewesen. Bei einer Veranstaltung im Stadtteil Beeck sei es ähnlich gewesen.

Bürgermeister Schmitz erklärte, dass er die Thematik heute bereits mit dem Schulverwaltungs-, Sport- und Kulturamt besprochen habe. Es sei problematisch, Terminkollisionen zu vermeiden, da an jedem Wochenende in einem Außenort eine Kirmes oder ähnliches stattfinde. Zukünftig werde darauf geachtet, dass nicht immer dieselben Vereine betroffen seien. Das Bierfest sei seines Erachtens nicht der maßgebliche Grund für das Defizitgeschäft des Schützenvereins in Teveren. Der Großteil der Besucherinnen und Besucher des Bierfestes sei aus den umliegenden Kommunen angereist. Es handle sich um eine andere Klientel.

Stadtverordneter Paulus halte wenig davon, die Angelegenheit schön zu reden. Die Vereine würden viel Geld für ihre Traditionsveranstaltungen ausgeben. Man könne nicht behaupten, dass die Besucherinnen und Besucher des Bierfestes nicht zu den Veranstaltungen in den Außenorten gekommen wären. Das Schützenfest in Teveren sei in der Vergangenheit ein Zuschauermagnet gewesen. Man habe dieses Jahr eine Kapelle für einige tausend Euro engagiert.

- f) Stadtverordneter Gerads führte aus, dass unter Bürgermeister Fiedler der Arbeitskreis „Stadtmarketing“ eingeführt worden sei. Hieran hätten Vertreterinnen und Vertreter des Rates und des Aktionskreises sowie Frau Köppel von der Wirtschaftsförderung teilgenommen. Nachdem der Arbeitskreis zwischenzeitlich aufgelöst worden sei, sei er vom Aktionskreis neu organisiert worden. Die letzte Sitzung dieses Arbeitskreises sei bereits ein Jahr her. Er erkundigte sich, ob der Arbeitskreis seine Arbeit wieder aufnehmen werde.

Beigeordneter Brunen erläuterte, dass der Rat die Verwaltung damit beauftragt habe, einen Arbeitskreis zum Thema Stadtmarketing zu organisieren. Die Ergebnisse aus diesem Arbeitskreis sollten regelmäßig im Ausschuss für Stadtentwicklung und Wirtschaftsförderung präsentiert werden. Dies sei nicht im geplanten Rhythmus durchgeführt worden. Das

Konzept des Arbeitskreises bestehe nach wie vor. Die Federführung des Arbeitskreises liege beim Aktionskreis. Weitere Informationen könne er nachreichen.

Bürgermeister Schmitz erklärte, sich mit dem Aktionskreis in Verbindung zu setzen.

#### **TOP 5      Fragestunde für Einwohner**

Zu diesem Tagesordnungspunkt gab es keine Wortmeldungen.

Bürgermeister Schmitz schloss den öffentlichen Teil der Sitzung und verabschiedete die Zuschauerinnen und Zuschauer sowie den Vertreter der Presse.